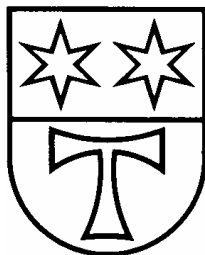


Voranschlag 2006



Das Wichtigste in Kürze

- Der Voranschlag basiert auf der unveränderten Steueranlage von 1.99 Einheiten;
- Die Liegenschaftssteuer beträgt 1.5 ‰ der amtlichen Werte;
- Der Voranschlag schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'069'650.-- und einem Ertrag von Fr. 5'118'600.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 48'950.-- ab;
- Aus dem direkten Finanzausgleich erwarten wir Leistungen von Fr. 892'000.--;
- Die Zuwachsrate bei den Einkommenssteuern beträgt 1.9 %, jene bei den Vermögenssteuern 4 %;
- Aufwand und Ertrag der Funktion Mehrzweckanlage (091) werden im Zusammenhang mit der Spezialfinanzierung Schulliegenschaften in der Funktion Schulliegenschaften (217) wiedergegeben.
- Die Lastenanteile Lehrerbesoldung, Fürsorgewesen und Sozialversicherungen steigen erneut stark an;
- Die geplanten Nettoinvestitionen bewirken höhere Abschreibungen.

Allgemeines

- Der **Verwaltungsaufwand der Spezialfinanzierungen** wird konsequent **intern verrechnet** und entlastet den Steuerzahler. Die **Schwellenkorporation** bezahlt Verwaltungskosten von Fr. 8'000.-- . Der **ARA-Verband oberes Ilfistal** bezahlt für die verursachten Verwaltungskosten Fr. 2'500.-- .
- Die Abschreibungen auf den Wiederbeschaffungswerten der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser erfolgen zu 60 %.
- Die Beiträge an die **Lastenverteilsysteme** basieren auf der vom Kanton zur Verfügung gestellten Planungshilfe.

Investitionen

Im Jahr 2006 sind folgende Nettoinvestitionen geplant:

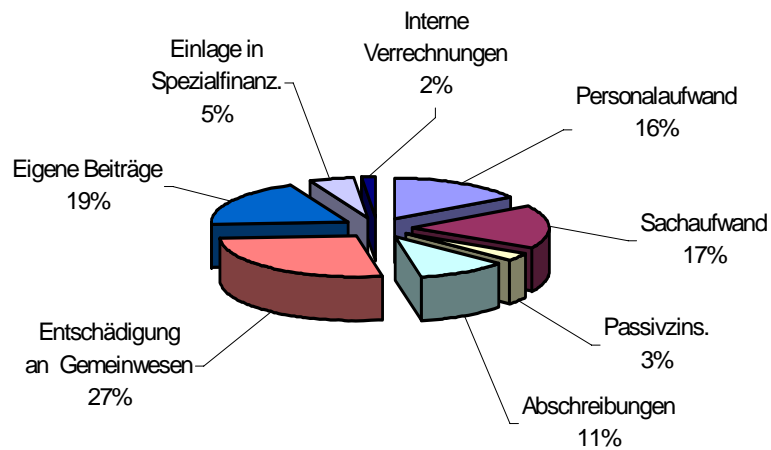
Durch allgemeine Steuern finanziert:

Erneuerung Heizung Dorfschulhaus	58'000.00
Strassensanierungen Unwetter August 2005	70'000.00
Sanierung Ortbach-Wingeistrasse	75'000.00
Ortsdurchfahrt Bären/Bahnhofplatz	120'000.00
Sanierung Risiseggstrasse	80'000.00
Sanierung Buhusstrasse	65'000.00
Weggenossenschaft Hälig (Christensberg)	16'000.00
Revision Ortsplanung	15'000.00

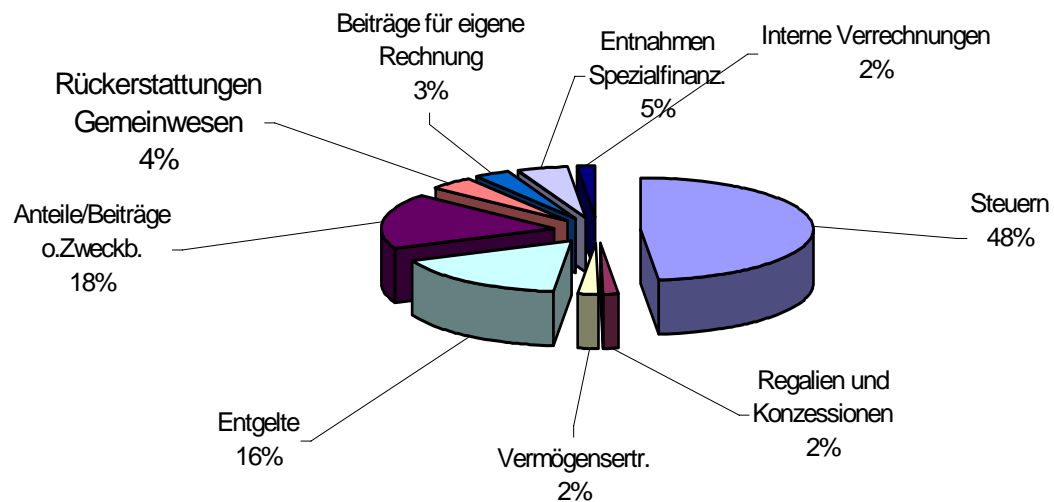
Spezialfinanzierungen:

Überprüfung Schutzzone Rothenfluh	10'000.00
	120'000.00
Abwasserentsorgung	151'000.00
Presscontainer Abfallwesen	30'000.00

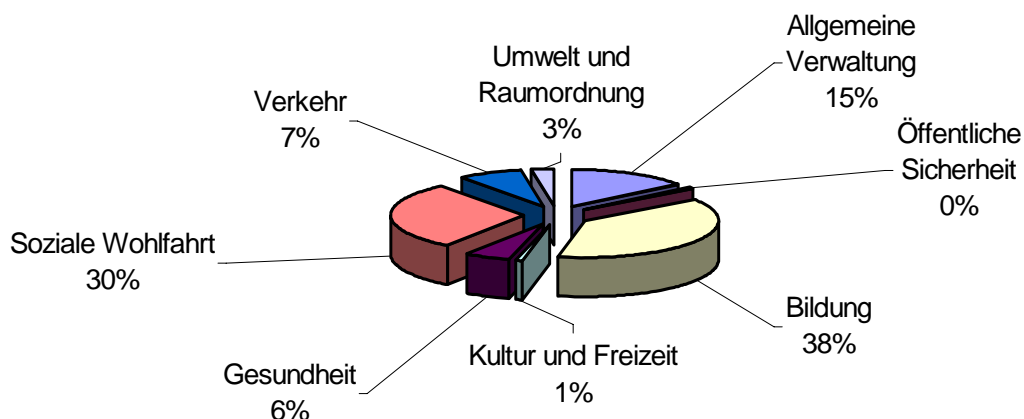
Übersicht nach Aufwandarten



Übersicht nach Ertragsarten



Übersicht nach Aufgabenbereichen



Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen

Allgemeine Verwaltung



Die Funktion 091 ist ab 01.01.2006 in der Funktion 217 (Schulliegenschaften) integriert, d. h. Aufwand und Ertrag der Mehrzweckanlage werden nicht mehr gesondert ausgewiesen, damit *eine Spezialfinanzierung Schulliegenschaften* geführt werden kann.

In der Funktion 217 sind neu **Aufwand und Ertrag der Mehrzweckanlage** enthalten. Die **Einlage in die Spezialfinanzierung** beträgt 0.5 % der Gebäudeversicherungssumme von Schulliegenschaften, Kindergarten und Mehrzweckgebäude, ausmachend Fr. 78'000.--.

Der **Beitrag an die Lastenverteilung Lehrerbesoldung** steigt um Fr. 10'000.-- gegenüber dem Vorjahr.

Soziale Wohlfahrt



Bildung

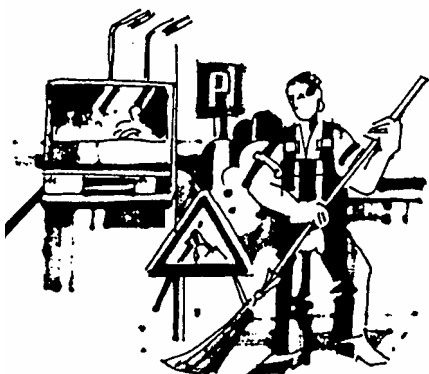


Die **Gemeindeanteile** für die AHV, IV und Ergänzungsleistung **erhöhen sich** um insgesamt Fr. 14'000.--.

Durch die **Zunahme der Fürsorgeleistungen** steigt der Anteil an den Lastenausgleich im Fürsorgeweisen um Fr. 37'000.--.

Das Schulgeld an die **Sekundarschule Langnau i. E.** wird massiv erhöht, da neu auch ein Anteil an der Amortisation der Schulanlagen je Schüler verrechnet wird. Der Schüleranteil steigt somit um ca. 50 % auf Fr. 5'200.--.

Verkehr



Der ordentliche **Strassenunterhalt** wurde **um Fr. 20'000.-- reduziert**, da gewisse Strassenabschnitte im Zusammenhang mit dem Unwetter saniert werden. Dafür wurde das Konto **Schneeräumung** im gleichen Rahmen **aufgestockt**.

Der **Kantonsbeitrag an den Unterhalt von Gemeindestrassen erhöht sich erneut**. Aus der leistungsabhängigen **Schwerverkehrsabgabe (LSVA)** ist ein höherer Anteil zu erwarten. Der Mehrertrag gegenüber dem Vorjahresbudget beträgt **Fr. 17'000.--**.

Umwelt und Raumordnung



Wasserversorgung

Der Wasserzins beträgt **Fr. 1.50 je m3**. Auf dem Wiederbeschaffungswert werden **60 %** abgeschrieben. Die Grundgebühr je Belastungswert (BW)

Trubschachen, 02.11.05/th.

beträgt **Fr. 4.--**. Der voraussichtliche Ertragsüberschuss der Wasserrechnung beträgt **Fr. 12'300.--**.

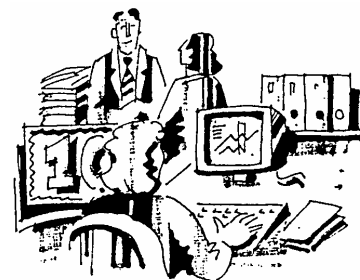
Abwasserentsorgung

Der Betriebsbeitrag an die ARA fällt höher aus. Die Abschreibungen auf dem Wiederbeschaffungswert müssen zu **60 %** realisiert werden. Die Grundgebühr je Belastungswert (BW) beträgt **Fr. 7.--**. Der m3-Preis bleibt bei **Fr. 2.40**. Es resultiert ein Aufwandüberschuss von **Fr. 6'000.--**.

Abfallbeseitigung

Es wird ein **Aufwandüberschuss** von **Fr. 3'550.--** erwartet.

Finanzen und Steuern



Die Steueranlage beträgt unverändert **1.99**. Eine weitere **Reduktion der Steueranlage kann nicht realisiert werden**, da einerseits die Beiträge an die Lastenanteile stark zunehmen und gleichzeitig der Ertrag aus dem Finanzausgleich nicht im erhofften Ausmass ansteigt.

Die **Zuwachsrate** beträgt bei den **Einkommenssteuern 1.9** und bei den **Vermögenssteuern 4 %**.

Aus dem **Finanzausgleich** werden **Fr. 20'000.-- mehr** erwartet.

Die aktuell tiefen Zinssätze bewirken eine **Reduktion bei den Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden von Fr. 30'000.--**.

Die grössere Investitionstätigkeit bewirkt **höhere Abschreibungen** von **Fr. 16'000.--**.

Der Finanzverwalter

Th. Rüeegger

Gemeinderat Trubschachen
Der Präsident Die Sekretärin

W. Guggisberg

I. Zürcher